Bitkom e.V. | Presseinformation

Bundesländer wollen Künstliche Intelligenz in Deutschland stärken

Berlin, 11. März 2025 - Auf der morgigen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder steht das Thema Künstliche Intelligenz oben auf der Tagesordnung. Unter anderem soll beschlossen werden, KI-Standorte in Europa und Deutschland zu stärken und damit die technologische Souveränität zu sichern. Dazu erklärt **Susanne Dehmel, Mitglied der Bitkom-Geschäftsleitung**:

„Es ist ein starkes Signal, dass die Bundesländer das Thema Künstliche Intelligenz auf die Tagesordnung der morgigen Ministerpräsidentenkonferenz gesetzt haben. In unserem stark ausgeprägten föderalen System kann digitale Souveränität nur erreicht werden, wenn Bund und Länder an einem Strang ziehen. Die Länder sollten KI mit ins Zentrum ihrer Förderaktivitäten stellen und vor Ort die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Tech-Startups und etablierten Unternehmen rund um KI stärker fördern. Notwendig ist auch die Einrichtung von mehr englischsprachigen KI-Vollstudiengängen. Die kommende Bundesregierung sollte ihrerseits die KI-Strategie des Bundes nicht nur fortschreiben, sondern auch deutlich mehr Mittel einsetzen als in der Vergangenheit und sie vor allem unkompliziert zur Verfügung stellen. Teile der von 2020 bis 2025 mit der KI-Strategie bereitgestellten 5 Milliarden Euro wurden gar nicht verwendet.“

Kontakt

Andreas Streim
Pressesprecher
Telefon: +49 30 27576-112
E-Mail: a.streim@bitkom.org
Download Pressefoto

Marvin Pawelczyk
Referent Künstliche Intelligenz & Cloud
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bundeslaender-wollen-KI-Deutschland-staerken***